

14487/AB XXIV. GP

Eingelangt am 19.07.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundesministerin für Justiz

Anfragebeantwortung



REPUBLIK ÖSTERREICH
DIE BUNDESMINISTERIN FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0125-Pr 1/2013

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 14782/J-NR/2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Lausch und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Bezugsvorschüsse“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 und 4:

Grund für diese wegen der rigorosen Sparvorgaben notwendige Maßnahme war, dass der mit der Abwicklung von Vorschüssen verbundene beachtliche Verwaltungsaufwand mit einem rationellen Einsatz der in den letzten Jahren immer geringer gewordenen personellen Ressourcen nicht mehr vereinbar war und zu den unter diesem Titel in Rede stehenden Beträgen nicht zuletzt angesichts des gegenwärtig sehr niedrigen Zinsniveaus außer Verhältnis stand.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

www.parlament.gv.at

Ich habe dies bereits im Rahmen der Vorberatung des Bundesfinanzrahmengesetzes und des Bundesfinanzgesetzes 2013 im Budgetausschuss am 5. November 2012 so dargelegt.

Zu 2 und 3:

Voranschlagspost	Ausgaben des Justizressorts im Jahr	2008	2009	2010
1/13005-2460.400	Bezugsvorschüsse für Wohnbauzwecke €	210.700	109.000	131.000
1/13005-2560.000	Sonstige Bezugsvorschüsse €	598.132	490.000	468.700
Bezugsvorschüsse insgesamt €		808.832	599.000	599.700

Zu 5:

Globalbudget	Finanzposition	BVA 2013
13.01.01 Steuerung und Services	1-5670.200 Geldaushilfen Z	16.000 €
13.01.02 Rechtsprechung	1-5670.200 Geldaushilfen Z	231.000 €
13.01.03 Strafvollzug	1-5670.200 Geldaushilfen Z	91.000 €
Justiz gesamt		338.000 €

Zu 6:

Voranschlagspost	Budgetierte Geldaushilfen im Jahr	2010	2011	2012
1/13000-5670.200	BMJ	16.000	16.000	16.000
1/13100-5670.200	OGH und Generalprokuratur	1.000	1.000	1.000
1/13200-5670.200	Justizbehörden idL	230.000	230.000	230.000
1/13300-5670.200	Justizanstalten	70.000	70.000	85.000
1/13500-5670.200	Bewährungshilfe	5.000	5.000	5.000
Geldaushilfen insgesamt €		322.000	322.000	337.000

Zu 7:

Voranschlagspost	Ausbezahlte Geldaushilfen im Jahr	2010	2011	2012
1/13000-5670.200	BMJ	8.245,00	6.840,00	7.165,00
1/13100-5670.200	OGH und Generalprokuratur	850,00	485,00	0,00
1/13200-5670.200	Justizbehörden in den Ländern	260.742,10	228.700,00	206.442,28
1/13300-5670.200	Justizanstalten	76.851,57	70.100,71	64.632,14
1/13500-5670.200	Bewährungshilfe	1.000,00	2.430,00	0,00
Geldaushilfen insgesamt €		347.688,67	308.555,71	278.239,42

Wien, . Juli 2013

Dr. Beatrix Karl